



Vorteile der Stoßwellentherapie

- schnelle nicht invasive Behandlung
- keine relevanten Nebenwirkungen
- Vermeidung einer Operation

Wir bieten Ihnen die extrakorporale Stoßwellentherapie an unserem Standort in Hamburg Eppendorf an.



Orthopädie Zentrum Eppendorf

Eppendorfer Landstrasse 42
20249 Hamburg
Telefon 040.548 030 4-0
Telefax 040.548 030 4-19
praxis@orthopaedie-eppendorf.de
www.orthopaedie-eppendorf.de

STOSSWELLENTHERAPIE



STOSSWELLENTHERAPIE



Schnelle Hilfe bei

- Kalkschulter
- Tennis-/Golferellenbogen
- Fersensporn
- Achillessehnen-Tendinitis
- Patellaspitzensyndrom

WAS SIND STOSSWELLEN?

Die Extrakorporale Stoßwellentherapie (ESWT) ist eine moderne, sehr wirkungsvolle Behandlungsmethode, mit der krankhafte Veränderungen an Sehnen, Bändern, Kapseln, Muskeln und Knochen schnell und gezielt beseitigt werden können.

Das Verfahren wurde ursprünglich zur Zertrümmerung von Nieren- und Gallensteinen entwickelt, es zeigt jedoch auch bei zahlreichen orthopädischen Erkrankungen hohe Erfolgsraten und hat sich zu einem entsprechend beliebten Therapieansatz entwickelt.

Bei der Behandlung werden energiereiche Schallwellen in die schmerzenden Körperareale geleitet, wo sie ihre Wirkung direkt entfalten: Die Durchblutung wird gesteigert, der Stoffwechsel verbessert, geschädigtes Gewebe regeneriert und heilt aus – die Selbstheilungskräfte werden in Gang gesetzt.



BEHANDLUNGSGEBIETE

- Kalkschulter und Schleimbeutelentzündung der Schulter (Tendinosis calcarea, Bursitis subacromialis)
- Tennis- und Golferellenbogen (Epicondylitis humeri radialis und ulnaris)
- Sehnenansatzentzündungen der Kniescheibe (Tendinitis)
- Schleimbeutelentzündung der Hüfte (Bursitis trochanterica)

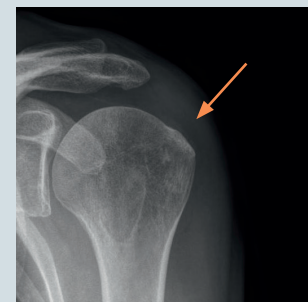
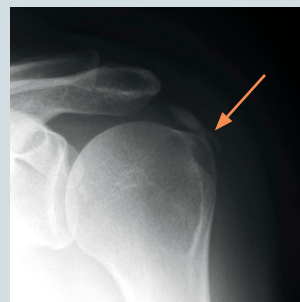
- Reizungen der Achillessehne (Achillodynie)
- Fersenschmerzen (Fersensporn, Fasciitis plantaris)
- Muskelverspannungen an Nacken und Rücken

WIE LÄUFT EINE BEHANDLUNG AB?

In der Regel sind drei bis fünf Behandlungen im Abstand von einer Woche erforderlich. Bei jeder Behandlung werden 1000 - 2000 Stoßwellenreize mit hoher Frequenz auf die genau lokalisierte Schmerzzone aufgebracht.

WIE HOCH IST DIE ERFOLGSRATE?

Der Behandlungserfolg ist oftmals bereits nach einer einzigen Sitzung spürbar. Nach zwei bis drei Sitzungen berichten etwa 80 Prozent der Patienten über Schmerzfreiheit oder zumindest eine deutliche Schmerzminderung.



Kalkschulter vor und nach der Stoßwellentherapie

KOSTENÜBERNAHME

Die Stoßwellentherapie wird nach der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) abgerechnet. Private Krankenversicherungen übernehmen im Regelfall die Kosten für die Behandlung, die gesetzlichen Krankenkassen nicht oder nur teilweise.